

IR 20 T

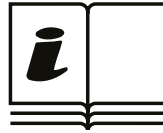
DIESEL INFRAROOD KACHEL
CHAUFFAGE INFRAROUGE DIESEL
DIESEL INFRARED HEATER
DIESEL-INFRAROTHEIZUNG



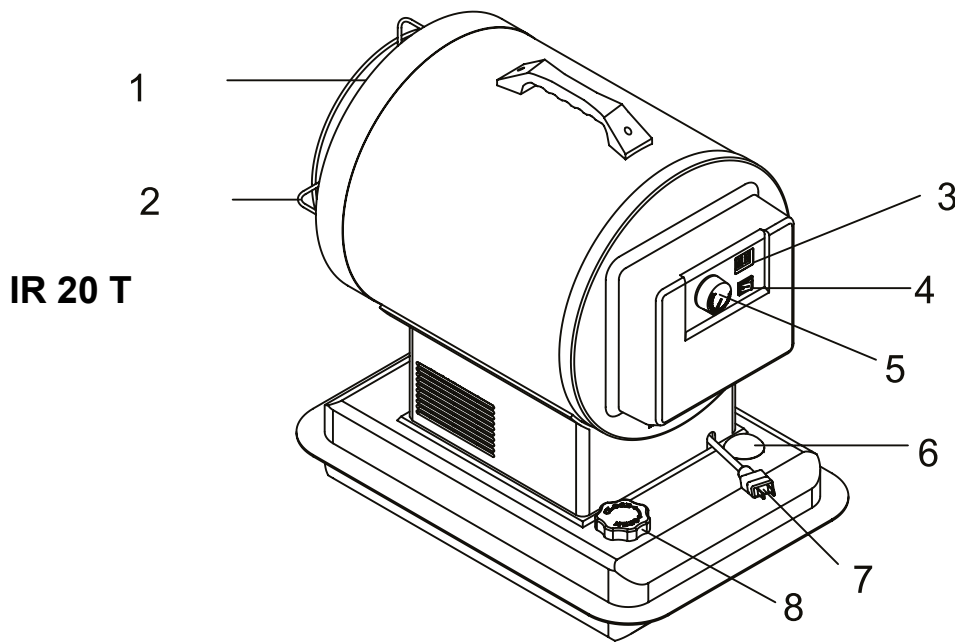
 **climameister**

CE 

GERMAN	DE1-7, 20
ENGLISH	GB1-4, 8-10, 20, 21
FRENCH	FR1-4, 11-13, 20, 21
DUTCH	NL1-4, 14-16, 20, 22
ITALIAN	IT1-4, 17-20, 22



Betriebsanleitung lesen: Wenn ein Produkt mit diesem Symbol gekennzeichnet ist, muss die Betriebsanleitung gelesen werden. — Read The Instruction manual: When this symbol is marked on a product, it means that the instruction manual must be read. — Lisez le mode d'emploi : la présence de ce symbole sur un produit signifie qu'il faut en lire le mode d'emploi. — Lees de instructiehandleiding: Als dit symbool op een product is aangebracht, betekent dit dat u de instructiehandleiding moet lezen. — Leggere il manuale di istruzioni. Quando questo simbolo appare su un prodotto, significa che è necessario leggere il manuale di istruzioni.



IR 20 T

- DE**
1. WÄRMEPLATTE
 2. SCHUTZGITTER
 3. LAMPE
 4. BETRIEBSSCHALTER
 5. THERMOSTATKNOPF
 6. BRENNSTOFFANZEIGE
 7. NETZKABEL
 8. TANKDECKEL

- FR**
1. PLAQUE CHAUFFANTE
 2. GRILLE DE PROTECTION
 3. VOYANT
 4. INTERRUPTEUR PRINCIPAL
 5. BOUTON DU THERMOSTAT
 6. JAUGE DE CARBURANT
 7. CORDON D'ALIMENTATION
 8. BOUCHON DU RÉSERVOIR

- GB**
1. HEAT PLATE
 2. SAFETY GUARD
 3. LAMP
 4. OPERATING SWITCH
 5. THERMOSTAT KNOB
 6. FUEL GAUGE
 7. POWER CORD
 8. FUEL CAP

- NL**
1. WARMTEPLAAT
 2. BESCHERMROOSTER
 3. LAMP
 4. BEDIENINGSSCHAKELAAR
 5. THERMOTAATKNOP
 6. BRANDSTOFMETER
 7. SNOER
 8. BRANDSTOFDOP

- IT**
1. PIASTRA RISCALDANTE
 2. PROTEZIONE ANTERIORE
 3. SPIA
 4. INTERRUTTORE DI ACCENSIONE
 5. MANOPOLA DEL TERMOSTATO
 6. INDICATORE DEL COMBUSTIBILE
 7. CAVO DI ALIMENTAZIONE
 8. TAPPO DEL SERBATOIO DEL COMBUSTIBILE

DE**TECHNISCHE DATEN**

Änderungen vorbehalten

Modellnr.	IR 20 T
WÄRMELEISTUNG (kW)	20,5
HEIZFLÄCHE (m ³)	396
TANKFÜLLVERMÖGEN (l)	15
BRENNSTOFFVERBRAUCH (l/h)	1,9
MAX. BETRIEBSDAUER IN STUNDEN	7
SPANNUNG	230 V ~ 50 Hz
AMPERE	3,15

GB**SPECIFICATIONS**

Specifications subject to change without notice

Model #	IR 20 T
THERMAL POWER (kW)	20.5
HEATING AREA (m ³)	396
TANK CAPACITY (L)	15
FUEL CONSUMPTION (L/HR)	1.9
MAX OPERATING HOURS	7
VOLTAGE	230v ~ 50Hz
AMPS	3.15

FR**CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES**

Les caractéristiques techniques sont sujettes à modification sans préavis.

Modèle	IR 20 T
PUISSANCE THERMIQUE (kW)	20,5
VOLUME CHAUFFÉ (m ³)	396
CAPACITÉ DU RÉSERVOIR (L)	15
CONSOMMATION DE CARBURANT (L/h)	1,9
NB MAX. D'HEURES DE FONCTIONNEMENT	7
TENSION	230 V ~ 50 Hz
AMPÈRES	3,15

NL**SPECIFICATIES**

Wijzigingen in specificaties onder voorbehoud

Modelnummer	IR 20 T
VERWARMINGSVERMOGEN (kW)	20,5
VERWARMINGSVOLUME (m ³)	396
TANKINHOUD (L)	15
BRANDSTOFVERBRUIK (L/UUR)	1,9
MAX AANTAL BEDRIJFSUREN	7
SPANNING	230 V ~ 50 Hz
AMPÈRAGE	3,15

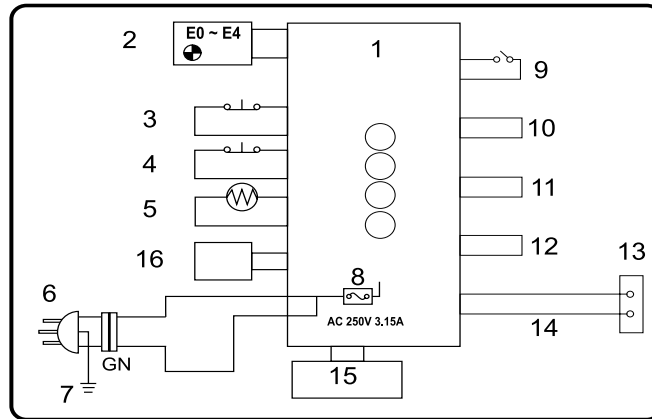
IT**SPECIFICHE**

Specifiche soggette a modifiche senza preavviso

N. modello	IR 20 T
POTENZA TERMICA (kW)	20,5
AREA RISCALDATA (m ³)	396
CAPACITÀ DEL SERBATOIO (l)	15
CONSUMO DI COMBUSTIBILE (l/h)	1,9
ORE DI FUNZIONAMENTO MAX	7
TENSIONE	230 V ~ 50 Hz
AMPERAGGIO	3,15 A

SCHALTPLAN — WIRING DIAGRAM — SCHÉMA ÉLECTRIQUE — BEDRADINGSSCHEMA —
SCHEMA ELETTRICO

IR 20 T



DE

1. SCHALTAFEL/LEITERPLATTE
2. BETRIEBSLAMPE
3. TASTSCHALTER
4. BEGRENZUNGSSCHALTER
5. PHOTOZELLE
6. NETZSTECKER
7. MASSE
8. SICHERUNG
9. BETRIEBSSCHALTER
10. GEBLÄSEMOTOR
11. KÜHLMOTOR
12. PUMPE
13. ZÜNDKERZE
14. ZÜNDER
15. TEMPERATURSENSOR
16. THERMISTOR
- GN. GRÜN

GB

1. PANEL PCB
2. OPERATION LAMP
3. TIP SWITCH
4. HIGH LIMIT SWITCH
5. PHOTOCCELL
6. POWER PLUG
7. EARTH
8. FUSE
9. OPERATING SWITCH
10. BLOWER MOTOR
11. COOLING MOTOR
12. PUMP
13. SPARK PLUG
14. IGNITOR
15. TEMPERATURE SENSOR
16. THERMISTOR
- GN. GREEN

FR

1. CIRCUIT IMPRIMÉ
2. VOYANT DE FONCTIONNEMENT
3. SÉCURITÉ ANTI-BASCULEMENT
4. DISJONCTEUR THERMIQUE
5. CELLULE PHOTOÉLECTRIQUE
6. PRISE DE COURANT
7. TERRE
8. FUSIBLE
9. INTERRUPTEUR PRINCIPAL
10. MOTEUR DU VENTILATEUR
11. MOTEUR DE REFROIDISSEMENT
12. POMPE
13. BOUGIE
14. ALLUMEUR
15. SONDÉ DE TEMPÉRATURE
16. THERMISTANCE
- GN. VERT

NL

1. PRINTPLAATPANEEL
2. STROOMLAMPJE
3. KANTELSCHAKELAAR
4. BOVENGRENSSCHAKELAAR
5. FOTOCCEL
6. STEKKER
7. AARDE
8. ZEKERING
9. BEDIENINGSSCHAKELAAR
10. BLAZERMOTOR
11. KOELMOTOR
12. POMP
13. BOUGIE
14. ONTSTEKING
15. TEMPERATUURSENSOR
16. THERMISTOR
- GN. GROEN

IT

1. SCHEDE DI CIRCUITO DEL PANNELLO
2. SPIA DI FUNZIONAMENTO
3. INTERRUTTORE A INCLINAZIONE
4. INTERRUTTORE DI SOVRATEMPERATURA
5. FOTOCCELLULA
6. SPINA
7. TERRA
8. FUSIBILE
9. INTERRUTTORE DI ACCENSIONE
10. MOTORE DELLA SOFFIANTE
11. MOTORE DI RAFFREDDAMENTO
12. POMPA
13. CANDELA
14. ACCENDITORE
15. SENSORE DI TEMPERATURA
16. TERMISTORE
- GN. VERDE

Sicherheitshinweise

Dies ist ein direkt befeuertes Heizgerät, das mit Petroleum/Diesel betrieben wird. Es dient in erster Linie zur kurzzeitigen Beheizung von Gebäuden während der Bauphase oder während Umbau- oder Reparaturmaßnahmen. Dieses Gerät erzeugt eine geringe Menge Kohlenmonoxid. **WARNUNG! Gefahr einer Innenluftverschmutzung!** Das Heizgerät nur in gut belüfteten Bereichen verwenden! Bei Betrieb des Heizgeräts muss mindestens 2.800 cm² Außenluft pro 29 kW Nennleistung zugeführt werden. Bei Verwendung mehrerer Heizgeräte muss die Frischluftzufuhr erhöht werden.

▲ GEFAHR Kohlenmonoxidvergiftung kann tödlich sein!

▲ ACHTUNG Verbrennungs-, Brand- und Explosionsgefahr! Brennstoffe, wie Benzin, Petrolether, Alkohol, Reinigungsbenzin, Brennstoff für Camping-Kocher, Farbverdünner oder andere Ölverbindungen, dürfen NIEMALS verwendet werden (DIES SIND FLÜCHTIGE BRENNSTOFFE, DIE BRÄNDE ODER EXPLOSIONEN VERURSACHEN KÖNNEN).

▲ ACHTUNG Brand-, Verbrennungs-, Einatmungs- und Explosionsgefahr. Darauf achten, dass sich brennbares Material anweisungsgemäß in sicherem Abstand zum Heizgerät befindet. Das Heizgerät niemals in Räumen verwenden, die Produkte wie Benzin, Lösungsmittel, Farbverdünner, Staubpartikel, flüchtige oder luftgetragene Brennstoffe oder unbekannte Chemikalien enthalten. Dieses Gerät ist ein tragbares, unbelüftetes Heizgerät. Es nutzt die Umgebungsluft (Sauerstoff) am Aufstellungsort, weshalb für ausreichend Verbrennungs- und Belüftungsluft gesorgt werden muss.

▲ ACHTUNG Dieses Heizgerät darf erst in Betrieb genommen werden, wenn diese Sicherheits- und Betriebsanweisungen gelesen und verstanden wurden. Bei Nichtbeachtung der im Lieferumfang des Heizgeräts enthaltenen Sicherheitshinweise und Anweisungen besteht die Gefahr von schweren und tödlichen Verletzungen, Sachverlusten und Sachschäden aufgrund von Brand, Ruß, Explosionen, Verbrennungen, Erstickung oder Kohlenmonoxidvergiftung. Dieses Heizgerät darf nur von Personen verwendet und gewartet werden, die diese Anweisungen lesen und verstehen können. Diese Anleitung zur Bezugnahme aufbewahren.

Mindestabstand zu brennbaren Stoffen

IR 20 T	Oben	Seitlich	Vorne
	1,2 m	1,2 m	2,4 m

- Den Brennstofftank NIEMALS bei in Betrieb befindlichem oder noch heißem Heizgerät auffüllen. Dieses Heizgerät wird beim Betrieb EXTREM HEISS.
- Sämtliche brennbaren Stoffe müssen in sicherer Entfernung vom Heizgerät verwahrt werden.
- NIEMALS die Lufteinlässe (Rückseite) oder Luftauslässe (Vorderseite) des Heizgeräts blockieren.
- NIEMALS Belüftungskanäle an der Vorder- oder Rückseite des Heizgeräts anbringen.
- Das noch heiße Heizgerät NIEMALS transportieren oder anderweitig handhaben.
- Das Heizgerät NIEMALS transportieren, wenn sich noch Brennstoff im Tank befindet.
- Wenn das Gerät mit einem Thermostat ausgestattet ist, kann sich das Heizgerät jederzeit einschalten.
- Das Heizgerät IMMER auf einer stabilen und ebenen Fläche aufstellen.
- Kinder und Tiere sind STETS vom Heizgerät fernzuhalten.
- Brennstofflagerstätten müssen mindestens 7,6 m vom Heizgerät, von Fackeln, tragbaren Generatoren oder anderen Zündquellen entfernt sein.
- Das Heizgerät bei Nichtgebrauch IMMER ausstecken.
- Nicht zur Verwendung in Wohnhäusern oder Wohnmobilen bestimmt.
- Das Heizgerät niemals in Wohn- oder Schlafbereichen verwenden.
- Das Heizgerät NIEMALS in der Nähe von brennbaren Gasen verwenden.
- Nur die auf dem Typenschild des Heizgeräts angegebene Stromversorgung (Spannung und Frequenz) verwenden.
- Das Heizgerät muss IMMER an einem Ort installiert werden, wo es nicht mit Spritzwasser, Regen, Tropfwasser oder Wind in Berührung kommen kann.
- Brennstoffe NIEMALS unter direkter Sonneneinstrahlung, in Innenräumen oder nahe einer Wärmequelle lagern.
- Seit der vorjährigen Heizsaison gelagerte Brennstoffe dürfen NICHT MEHR verwendet werden, da sich diese im Lauf der Zeit zersetzen. ALTER BRENNSTOFF WIRD IN DIESEM HEIZGERÄT NICHT RICHTIG VERBRANNT.
- Das in Betrieb befindliche Heizgerät NIEMALS UNBEAUFICHT lassen.

Montage

1. Den Handgriff befestigen, indem die Grifflöcher auf die Löcher im oberen Gehäuse des Heizgeräts ausgerichtet werden (siehe Abb. 1).
2. Die Schrauben einsetzen und anziehen.

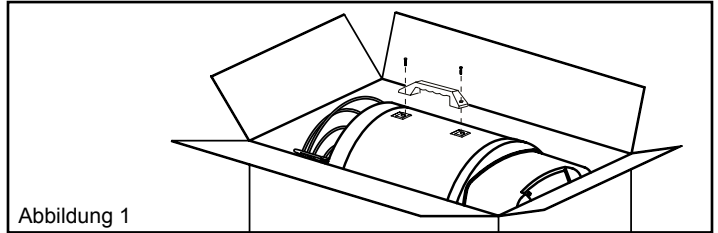


Abbildung 1

Belüftung

Im beheizten Raum bei einer Heizleistung von 29 kW/Std. und einer beheizten Fläche von 2.800 cm² muss STETS für Frischluft gesorgt werden. Bei Verwendung mehrerer Heizgeräte muss die Frischluftzufuhr erhöht werden.

Betanken des Heizgeräts

Den Brennstofftank niemals in Innenräumen auffüllen. Der Tank muss immer im Freien gefüllt werden. Darauf achten, dass das Heizgerät beim Betanken ebenerdig abgestellt ist und nicht überfüllt wird.

Es ist immer ratsam, das Heizgerät erstmals im Freien in Betrieb zu nehmen. Dadurch können bei der Fertigung verwendete Öle in sicherer Umgebung verbrennen. Es dauert mindestens 10 Minuten, bis die Öle verbrannt sind.

HINWEIS: Bei der ersten Zündung oder nach dem Betanken können kurz vor der Zündung Schleifgeräusche auftreten. Diese Geräusche entstehen beim Entlüften der Brennstoffleitung durch die Brennstoffpumpe. Das Heizgerät startet innerhalb weniger Sekunden. Wenn es nicht startet, sicherstellen, dass der Brennstofftank mindestens bis zur Hälfte gefüllt ist und anschließend Schritt 4 wiederholen.

Betrieb

Starten des Heizgeräts

1. Den Tank mit Petroleum/Diesel füllen, bis die Brennstoffanzeige bei „F“ liegt.
2. Sicherstellen, dass der Tankdeckel fest verschlossen ist.
3. Den Netzstecker in eine geeignete Steckdose stecken.
4. A) **Nur IR 20 T:** Den Thermostatregelknopf auf die gewünschte Temperatur drehen. Die Temperatur kann zwischen ~5 °C und 45 °C eingestellt werden.
B) Das Gerät am Netzschalter einschalten. Die Betriebsanzeigelampe und die Raumtemperaturanzeige leuchten auf und das Heizgerät startet.

Abschalten des Heizgeräts

▲ ACHTUNG Die Stromversorgung erst trennen bzw. den Netzstecker erst ziehen, wenn der Abkühlzyklus beendet ist.

1. Den Temperaturregelknopf nach links drehen.
2. Das Gerät am Netzschalter ausschalten. Der Brenner stoppt und der Abkühlzyklus (ca. 5 Minuten) wird aktiviert.

Erneutes Starten des Heizgeräts

1. Nach Beendigung des Abkühlzyklus zehn Sekunden lang warten.
2. Das Gerät am Netzschalter ausschalten.
3. Alle Sicherheitshinweise für das Startverfahren befolgen.

Wartung

DAS IN BETRIEB BEFINDLICHE HEIZGERÄT NIEMALS UNBEAUF SICHT LASSEN. Nur Originalersatzteile verwenden. Bei Verwendung von anderen Bauteilen oder Teilen von Drittanbietern können gefährliche Betriebsbedingungen entstehen, wobei die Garantie nichtig wird. Wir empfehlen die Einhaltung des folgenden Wartungsplans:

Filter - Brennstoff- und Ölfilter sollten mindestens zweimal pro Heizsaison gereinigt werden.

Lüfterflügel - Die Lüfterflügel sollten mindestens einmal pro Heizsaison, bei raueren Bedingungen auch öfter, gereinigt werden.

Zündkerze - Alle 600 Betriebsstunden reinigen und Abstand neu einstellen oder bei Bedarf die Zündkerze ersetzen.

Photozelle - Die Photozelle sollte mindestens einmal pro Heizsaison, bei raueren Bedingungen auch öfter, gereinigt werden.

Brennstoff/Brennstofftank - Den Tank alle 200 Betriebsstunden oder bei Bedarf früher ausspülen.

Druckeinstellung

Der richtige Druck ist abhängig von der verwendeten Brennstoffart. Bei Rauchentwicklung oder wenn das Gerät nicht zündet, die untere Abdeckung entfernen. Die Messingschraube an der Brennstoffpumpe ausfindig machen. Diese befindet sich links neben der Brennstoffleitung.

Bei Rauchentwicklung oder wenn Brennstoff aus dem Gerät tropft, die Schraube um eine Achtel- bis Vierteldrehung nach rechts drehen, um den Brennstoffdruck zu erhöhen. Diesen Vorgang wiederholen, bis das Gerät ordnungsgemäß funktioniert.

Bei Flammenbildung an der Vorderseite des Geräts die Schraube um eine Achtel- bis Vierteldrehung nach links drehen, um den Brennstoffdruck zu reduzieren. Diesen Vorgang wiederholen, bis das Gerät ordnungsgemäß funktioniert.

Langzeitlagerung:

- Den Tankdeckel abschrauben und das Petroleum bzw. den Diesel unter Verwendung einer zugelassenen Vorrichtung aus dem Tank absaugen.
- Eine kleine Menge Petroleum oder Diesel im Brennstofftank schwenken, um diesen auszuspülen. Den Tank anschließend vollständig entleeren.
- NIEMALS WASSER MIT BRENNSTOFF MISCHEN! Dadurch können Roststellen im Tank entstehen.

Petroleum- oder Dieselreste niemals den ganzen Sommer lang aufbewahren. Die Verwendung von abgestandenem Brennstoff kann zu Schäden am Heizgerät führen.

Das Heizgerät an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Heizgerät zündet, schaltet sich jedoch nach kurzer Zeit wieder aus.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verschmutzter Brennstofffilter. 2. Verschmutzte Düse. 3. Verschmutzte Photozelle. 4. Photozelle ist nicht richtig installiert. 5. Photozelle ist defekt. 6. Falscher elektrischer Anschluss zwischen Schaltkarte und Photozelle. 7. Blockiertes Kühlgebläse. 8. Falscher Druck. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Brennstofffilter reinigen/ersetzen. 2. Düse reinigen/ersetzen. 3. Photozelle reinigen/ersetzen. 4. Photozellenposition justieren. 5. Photozelle ersetzen. 6. Verdrahtung überprüfen (siehe Schaltplan auf Seite 4). 7. Sicherstellen, dass das Kühlgebläse nicht blockiert ist. 8. Pumpendruck einstellen.
Heizgerät funktioniert nicht oder Motor läuft nur eine kurze Zeit.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kein Brennstoff im Tank. 2. Korrodierte Zündkerze oder falsch eingestellte Zündfunkenstrecke. 3. Verschmutzter Brennstofffilter. 4. Verschmutzte Düse. 5. Feuchtigkeit im Brennstoff/ Brennstofftank. 6. Trafo-Drähte nicht mit der Zündkerze verbunden. 7. Defekter Trafo. 8. Falscher elektrischer Anschluss zwischen Trafo und Schaltkarte. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Tank mit frischem Brennstoff füllen. 2. Zündkerze reinigen/ersetzen. 3. Brennstofffilter reinigen/ersetzen. 4. Düse reinigen/ersetzen. 5. Brennstofftank mit sauberem, frischem Petroleum/Diesel ausspülen. 6. Trafo-Drähte an der Zündkerze anschließen. 7. Trafo ersetzen. 8. Alle elektrischen Anschlüsse überprüfen. (Siehe Schaltplan auf Seite 4.)
Lüfter funktioniert nicht, obwohl das Heizgerät eingesteckt und der Netzschalter eingeschaltet ist.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Getrennte elektrische Verbindung zwischen Schaltkarte und Motor. 2. Unzureichende Amperezahl, um das Heizgerät mit Strom zu versorgen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Alle elektrischen Anschlüsse anhand des Schaltplans überprüfen. 2. Neues Verlängerungskabel oder eine andere Steckdose verwenden.
Heizgerät macht Schleifgeräusche.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Luft in der Brennstoffpumpe. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Geräusch verschwindet nach 3 Sekunden. Falls das Geräusch bestehen bleibt, Brennstoff nachfüllen.
Das Heizgerät schaltet sich nicht ein und die Lampe leuchtet nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Temperaturgrenzscharter ist überhitzt. 2. Kein Strom. 3. Defekte Sicherung. 4. Falscher elektrischer Anschluss zwischen Temperaturgrenzscharter und Schaltkarte. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Gerät am Netzschalter ausschalten und 5 Minuten abkühlen lassen. 2. Netz- und Verlängerungskabel überprüfen. Stromversorgung überprüfen. 3. Sicherung prüfen/ersetzen. 4. Alle elektrischen Anschlüsse überprüfen.
Mangelnde Verbrennung und/oder Rußbildung.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Pumpendruck. 2. Schlechte Brennstoffqualität. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sicherstellen, dass der Pumpendruck richtig eingestellt wurde. 2. Sicherstellen, dass das/der Petroleum/Diesel nicht abgestanden oder verunreinigt ist.

Safety Information

This is a paraffin/diesel, direct-fired, radiant heater. It is primarily intended for use for temporary heating of buildings under construction, alteration or repair. This appliance produces small amounts of carbon monoxide. **WARNING! Risk of indoor air pollution!** Use this heater only in well ventilated areas! Provide at least a 2,800 sq cm opening of outside air for every 29,3 kW or 100,000 BTU/hr of heater rating. Provide a larger opening if more heaters are being used.

▲ DANGER Carbon Monoxide poisoning may lead to death!

▲ WARNING Risk of burns / fire / explosion! NEVER use fuel such as gasoline, benzene, alcohol, white gas, camp stove fuel, paint thinners, or other oil compounds in this heater (THESE ARE VOLATILE FUELS THAT CAN CAUSE A FIRE OR EXPLOSION).

▲ WARNING Fire, burn, inhalation, and explosion hazard. Keep combustibles a safe distance away from the heater as recommended by these instructions. Never use the heater in spaces which contain products such as gasoline, solvents, paint thinners, dust particles, volatile or airborne combustibles, or any unknown chemicals. This is an unvented portable heater. It uses air (oxygen) from the area in which it is used. Adequate combustion and ventilation air must be provided.

▲ WARNING Do not operate this heater until you have read, and thoroughly understand these safety and operating instructions. Failure to comply with the precautions and instructions provided with this heater can result in death, serious bodily injury, property loss or damage from the hazards of fire, soot production, explosion, burns, asphyxiation or carbon monoxide poisoning. Only persons who can read and understand these instructions should use or service this heater. Retain this manual for your reference.

Minimum Distance From Combustibles

IR 20 T	Top	Sides	Front
	1.2 m	1.2 m	2.4 m

- NEVER refill the heater's fuel tank while heater is operating or still hot. This heater is EXTREMELY HOT while in operation.
- Keep all combustible materials away from this heater.
- NEVER block air inlet (rear) or air outlet (front) of heater.
- NEVER use duct work in front or at rear of heater.
- NEVER move or handle heater while still hot.
- NEVER transport heater with fuel in its tank.
- If equipped with a thermostat, the heater may start at any time.
- ALWAYS locate heater on a stable and level surface.
- ALWAYS keep children and animals away from heater.
- Bulk fuel storage should be a minimum of 7.6m (25 ft). from heaters, torches, portable generators, or other sources of ignition.
- ALWAYS unplug the heater when not in use.
- Not for use in homes or recreational vehicles.
- Never use this heater in living or sleeping areas.
- NEVER use heater where flammable vapors may be present.
- Use only the electrical power (voltage and frequency) specified on the model plate of the heater.
- ALWAYS install the heater so that it is not directly exposed to water spray, rain, dripping water, or wind.
- NEVER store fuel in direct sunlight, indoors, or near a source of heat.
- NEVER use fuel that has been stored from one season to the next. Fuel deteriorates over time. OLD FUEL WILL NOT BURN PROPERLY IN THIS HEATER.
- NEVER operate this heater UNATTENDED!

Assembly

1. Attach handle by lining up holes of handle with the holes in the upper shell of heater (See fig. 1).
2. Insert screws and tighten.

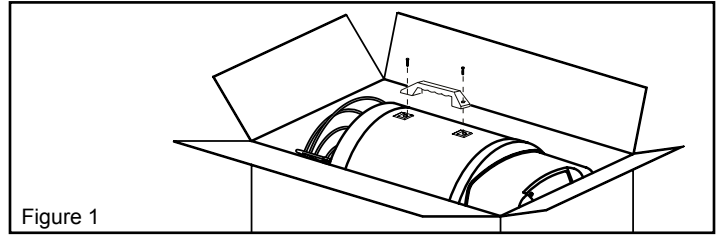


Figure 1

Ventilation

ALWAYS provide a fresh air opening in the heated space of at least 2,800 sq.cm for each 29 kW of heater output. Provide a larger opening if more heaters are being used.

Fueling the Heater

Never fill the fuel tank indoors. Always fill the tank outdoors. Be sure that the heater is on level ground when fueling, and never overfill the fuel tank.

It is always a good idea to fire the heater outdoors for the first time. This will allow any oils used in the manufacturing process to be burned off in a safe environment. This initial burn should last at least 10 minutes.

NOTE: On first ignition or after refueling, you may hear a grinding sound just before ignition. This is the fuel pump removing air from the fuel line. Your heater will start up within seconds. If it does not start, repeat Step #4 with fuel gauge reading at least 1/2 tank.

Operation

To Start the Heater

1. Fill tank with paraffin/diesel until fuel gauge points to "F".
2. Be sure fuel cap is secure.
3. Plug power supply cable into a suitable power socket.
4. A) **IR 20 T Only:** Turn thermostat control knob to desired temperature setting. The setting range is from ~5° C to 45° C ~.
- B) Push the Power switch to the "ON" position. The power indicator lamp and room temperature display will light and the heater will start

To Stop the Heater

1. Turn the Temp. Setting Knob to left.

▲ WARNING Do not disconnect the power source or unplug the power cord until the cooling cycle has been completed!

2. Turn the Operating switch to "OFF" position. Combustion will stop, and the Cooling Cycle (approx. 5 minutes) will begin.

To Restart the Heater

1. Wait ten seconds after cooling cycle has completed.
2. Turn the Operating Switch to "ON" position.
3. Be sure to follow all starting procedure precautions.

Maintenance

NEVER OPERATE THIS HEATER UNATTENDED! Use only original equipment replacement parts. The use of alternate or third party components can cause unsafe operating conditions, and will void your warranty. We suggest following a maintenance schedule as follows:

Filters - The Fuel Filter **and** Oil Filter should be cleaned at least twice per heating season.

Fan Blades - The fan blades should be cleaned at least once per heating season, depending on conditions.

Spark Plug - Clean and re-gap every 600 hours of operation, or replace as needed.

Photocell - The Photocell should be cleaned at least once per heating season or more depending on conditions.

Fuel/Fuel Tank - Flush every 200 hours of operation or as needed.

Pressure Adjustments

Proper pressure is dependent on the fuel type the unit will be running. When smoking or nonignition occurs, remove the lower panel. Locate the brass screw on the fuel pump to the left of the fuel line.

If you are experiencing smoking or fuel dripping from the unit, turn the screw clockwise 1/8 to 1/4 of a turn to increase the fuel pressure until the unit is operating properly.

If you are experiencing extended flames from the front of the unit, turn the screw 1/8 to 1/4 of a turn counterclockwise to reduce the air pressure until the unit is operating properly.

Long Term Storage

- Unscrew the Fuel Cap, and using an approved fuel siphon, remove paraffin or diesel.
- Using a small amount of paraffin or diesel, rinse and swirl the fuel inside of the Fuel Tank. Empty the tank fully.
- NEVER MIX WATER WITH FUEL, as it will cause rust inside the tank.

Never store leftover paraffin or diesel over the summer. Using old fuel can damage your heater.
Store heater in a dry, well-ventilated area

Troubleshooting

Problem	Possible Cause	Solution
Heater fires, but shuts down after a short period of time.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Dirty Fuel Filter. 2. Nozzle Dirty. 3. Photocell Dirty. 4. Photocell not installed properly. 5. Photocell Defective. 6. Improper electrical connection between Circuit Board and Photocell. 7. Cooling Fan is obstructed 8. Improper pressure. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Clean/replace Fuel Filter. 2. Clean/replace Nozzle. 3. Clean/replace Photocell. 4. Adjust Photocell position. 5. Replace Photocell. 6. Check wiring connections (See Wiring Diagrams, Page 4). 7. Check to be sure cooling fan is not obstructed. 8. Adjust pump pressure.
Heater will not operate, or motor runs for short time.	<ol style="list-style-type: none"> 1. No fuel in fuel tank. 2. Corroded Spark Plug or incorrect plug gap. 3. Dirty Fuel Filter. 4. Dirty Nozzle. 5. Moisture in Fuel/Fuel Tank. 6. Transformer Wires not connected to Spark Plug. 7. Defective Transformer. 8. Improper electrical connection between Transformer and Circuit Board. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fill tank with fresh fuel. 2. Clean/replace Spark Plug. 3. Clean/replace Fuel Filter. 4. Clean/replace Nozzle. 5. Rinse out tank with clean fresh fuel. 6. Re-attach Transformer wires to Spark Plug. 7. Replace Transformer. 8. Inspect all electrical connections. (See Wiring Diagrams, Page 4).
Fan does not operate when heater is plugged in and Operating Switch is in the "ON" position.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Broken electrical connection between Circuit Board and motor. 2. Not enough amps available to power heater. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Inspect all electrical connections on Wiring Diagrams. 2. Use a new extension cord or try another electrical socket.
Heater makes grinding noise.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Air in fuel pump. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sound will stop after 3 seconds. If grinding sound continues, add fuel to tank.
Heater does not turn on and the lamp is not lit.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Temperature limit sensor has over-heated. 2. No electrical power. 3. Fuse break down. 4. Improper electrical connection between Temperature Limit Sensor and Circuit Board. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Push Operating Switch to "OFF" and allow heater to cool for 5 minutes. 2. Check power cord and extension cord. Test power supply. 3. Check/replace Fuse. 4. Inspect all electrical connections.
Poor combustion and / or soot production.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Pump Pressure. 2. Poor fuel quality. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Be sure pump pressure is adjusted correctly. 2. Be sure Paraffin/diesel is not old or contaminated.

Informations relatives à la sécurité

Ce radiateur rayonnant à combustion directe fonctionne au diesel ou au combustible liquide pour appareils mobiles de chauffage (CLAMC). Il est principalement destiné au chauffage temporaire des bâtiments en cours de construction, d'aménagement ou de réparation. Cet appareil produit de petites quantités de monoxyde de carbone. **AVERTISSEMENT ! Risque de pollution de l'air intérieur !** Utilisez cet appareil uniquement dans des endroits bien ventilés ! Prévoyez une prise d'air frais extérieur d'au moins 100 cm² par kW de puissance thermique nominale. Prévoyez une ouverture plus large si vous utilisez plusieurs appareils.

▲ DANGER

Une intoxication au monoxyde de carbone peut entraîner la mort !

▲ AVERTISSEMENT

Risques de brûlures, d'incendie et d'explosion ! N'utilisez JAMAIS de carburants tels que : essence, alcool, naphtha, carburant

pour réchaud de camping, diluant pour peinture ou d'autres composés à base de pétrole dans ce radiateur. CES COMBUSTIBLES VOLATILS PEUVENT PROVOQUER UN INCENDIE OU UNE EXPLOSION.

▲ AVERTISSEMENT

Risque d'incendie, de brûlure, d'inhalation et d'explosion. Gardez les matériaux combustibles à une distance de sécurité de l'appareil, selon les recommandations des présentes instructions. N'utilisez jamais l'appareil dans des espaces contenant des produits de type essence, solvants, diluants à peinture, particules de poussière ou autres combustibles volatiles ou atmosphériques, ou tout autre produit chimique inconnu. Ce radiateur portable n'est pas raccordable à une conduite d'alimentation en air ni à une conduite d'évacuation. Il consomme l'air (l'oxygène) de l'espace dans lequel il se trouve. Cet espace doit donc être suffisamment ventilé.

▲ AVERTISSEMENT

Ne faites pas fonctionner cet appareil sans avoir lu et bien compris les présentes consignes de sécurité et d'utilisation. Le non-respect des précautions d'emploi et des consignes fournies avec cet appareil peut provoquer la mort, de graves blessures corporelles, des pertes ou des dégâts matériels dus à l'incendie, la production de suie, des explosions, des brûlures, l'asphyxie ou un empoisonnement au monoxyde de carbone. Seules les personnes ayant lu et compris ces consignes peuvent utiliser ou effectuer l'entretien de cet appareil. Conservez ce manuel pour future référence.

Distance minimale des combustibles :

IR 20 T	Dessus	Côtés	Devant
	1,2 m	1,2 m	2,4 m

- Ne remplissez JAMAIS le réservoir de l'appareil alors que ce dernier fonctionne ou qu'il est encore chaud. Ce radiateur est **EXTRÊMEMENT CHAUD** lorsqu'il est en marche.
- Tenez à distance de ce radiateur tout matériau combustible.
- N'obstruez JAMAIS l'entrée d'air (à l'arrière) ni la sortie d'air chaud (à l'avant) de l'appareil.
- Ne raccordez JAMAIS de gaines à l'avant ni à l'arrière de l'appareil.
- Ne déplacez JAMAIS et ne manipulez JAMAIS l'appareil lorsqu'il est encore chaud.
- Ne transportez JAMAIS l'appareil avec du carburant dans le réservoir.
- Si l'appareil est équipé d'un thermostat, il pourra se mettre en marche à tout moment.
- Placez TOUJOURS l'appareil sur une surface stable et plane.
- Tenez TOUJOURS les enfants et les animaux à distance de l'appareil.
- Ne stockez pas de carburant en vrac à moins de 7,6 m des radiateurs, chalumeaux, groupes électrogènes portables ou autres sources d'inflammation.
- Débranchez TOUJOURS l'appareil lorsqu'il n'est pas utilisé.
- Cet appareil ne doit pas être utilisé dans les habitations ni les véhicules de loisir.
- N'utilisez jamais l'appareil dans les zones de vie ou de couchage.
- N'utilisez JAMAIS ce radiateur en présence de vapeurs inflammables.
- Utilisez uniquement l'alimentation électrique (tension et fréquence) spécifiée sur la plaque du radiateur.
- Installez TOUJOURS l'appareil de telle sorte qu'il ne soit pas directement exposé à des projections d'eau, à des égouttements, à la pluie, ni au vent.
- Ne stockez JAMAIS de carburant au soleil direct ni à proximité d'une source de chaleur.
- N'utilisez JAMAIS de carburant stocké depuis la saison de chauffage précédente. Le carburant se détériore avec le temps. **DU CARBURANT ANCIEN NE BRÛLERA PAS CORRECTEMENT DANS CE RADIATEUR.**
- Ne laissez JAMAIS ce radiateur fonctionner **SANS SURVEILLANCE !**

Montage

1. Fixez la poignée en alignant ses trous avec ceux du capot supérieur du radiateur (Fig. 1).
2. Mettez les vis en place et serrez-les.

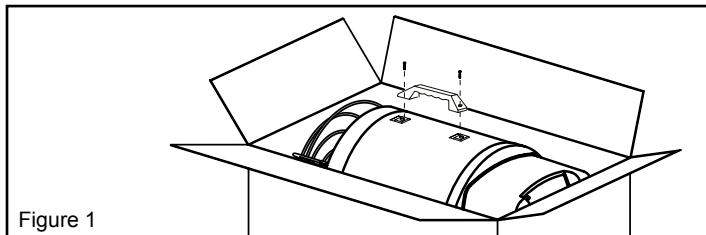


Figure 1

Ventilation

Prévoyez TOUJOURS une prise d'air frais extérieur de 100 cm² minimum pour chaque kW de puissance thermique. Prévoyez une ouverture plus large si vous utilisez plusieurs appareils.

Faire le plein de carburant

Ne remplissez jamais le réservoir à l'intérieur. Faites-le à l'extérieur. Lorsque vous faites le plein, posez l'appareil sur un sol plan, et ne remplissez pas trop le réservoir.

Lors de la première utilisation, nous vous recommandons d'allumer le radiateur dehors. Ceci permettra aux huiles utilisées lors de la fabrication de brûler dans un environnement sûr. Pour cette première mise en route, laissez fonctionner le radiateur à l'extérieur pendant au moins 10 minutes.

REMARQUE : Lors du premier allumage, ou après avoir fait le plein de carburant, il se peut que vous entendiez un grincement précédant l'allumage. Il s'agit de la pompe à carburant, qui chasse l'air de la conduite de carburant. Votre radiateur démarrera après quelques secondes. Si ce n'est pas le cas, répétez l'étape 4 avec la jauge indiquant un réservoir au moins à demi plein.

Utilisation

Mise en route du radiateur

1. Remplissez le réservoir de combustible liquide pour appareils mobiles de chauffage (CLAMC) ou de diesel, jusqu'à ce que la jauge indique « F ».
2. Refermez bien le bouchon.
3. Branchez le cordon d'alimentation à une prise adéquate.
4. A) **IR 20 T uniquement** : Tournez le bouton de réglage du thermostat dans la position correspondant à la température désirée. La plage de réglage s'étend de -5 °C à 45 °C.
B) Appuyez sur l'interrupteur principal afin de le placer en position ON (Marche). Le voyant d'alimentation et l'affichage de température ambiante s'éclairent et le radiateur se met en marche.

Arrêt du radiateur

▲ AVERTISSEMENT

Ne déconnectez pas la source d'alimentation et ne débranchez pas la prise avant la fin du cycle de refroidissement !

1. Tournez le bouton de réglage de la température vers la gauche.
2. Placez l'interrupteur principal en position OFF (Arrêt). La combustion s'arrête, le cycle de refroidissement commence et durera environ 5 minutes.

Redémarrage du radiateur

1. Attendez quelques secondes après la fin du cycle de refroidissement.
2. Placez l'interrupteur principal en position ON.
3. Veillez à respecter les instructions de démarrage.

Entretien

NE LAISSEZ JAMAIS CE RADIATEUR FONCTIONNER SANS SURVEILLANCE ! N'utilisez que des pièces de rechange d'origine. L'utilisation de composants tiers ou de substitution risque de créer des conditions de fonctionnement dangereuses et annulerait la garantie. Nous suggérons de suivre le programme d'entretien suivant :

Filtres – Le filtre à carburant **et** le filtre à huile doivent être nettoyés au moins deux fois par saison de chauffage.

Pales du ventilateur – Les pales doivent être nettoyées au moins une fois par saison de chauffage, ou plus fréquemment selon l'état.

Bougie – Nettoyez et ajustez l'écartement toutes les 600 heures de fonctionnement, selon les besoins.

Cellule photoélectrique – Nettoyez-la au moins une fois par saison de chauffage, ou plus fréquemment selon l'état.

Réservoir de carburant – Rincez toutes les 200 heures de fonctionnement ou selon les besoins.

Réglage de la pression

La pression adéquate dépend du type de carburant utilisé. En cas de fumée ou de défaut d'allumage, retirez le panneau inférieur. Localisez la vis en laiton sur la pompe à carburant, à gauche de la conduite de carburant.

En cas de fumée ou si du carburant goutte de l'appareil, tournez la vis dans le sens des aiguilles d'une montre d'1/8 ou d'1/4 de tour pour augmenter la pression de carburant, jusqu'au bon fonctionnement de l'appareil. En cas de flammes prolongées à l'avant de l'appareil, tournez la vis dans le sens inverse des aiguilles d'une montre d'1/8 ou d'1/4 de tour pour réduire la pression d'air, jusqu'au bon fonctionnement de l'appareil.

Entreposage de longue durée

- Dévissez le bouchon du réservoir et servez-vous d'un siphon à carburant homologué pour vider le combustible liquide ou le diesel.
- Rincez le réservoir à l'aide d'une petite quantité de combustible liquide ou de diesel, que vous ferez tourner. Videz entièrement le réservoir.
- **NE MÉLANGEZ JAMAIS D'EAU AU CARBURANT**, ceci ferait rouiller l'intérieur du réservoir.

Ne stockez jamais de restes de combustible liquide ou de diesel pendant l'été. L'utilisation de carburant ancien peut endommager votre radiateur.

Stockez votre radiateur dans un endroit sec et bien ventilé.

Dépannage

Problème	Causes possibles	Solution
L'appareil s'allume, mais s'éteint après une courte période.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Filtre à carburant sale. 2. Gicleur sale. 3. Cellule photoélectrique sale. 4. Cellule photoélectrique incorrectement installée. 5. Cellule photoélectrique défectueuse. 6. Mauvaise connexion électrique entre le circuit imprimé et la cellule photoélectrique. 7. Le ventilateur de refroidissement est obstrué. 8. Pression inadéquate. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nettoyez ou remplacez le filtre à carburant. 2. Nettoyez ou remplacez le gicleur. 3. Nettoyez ou remplacez la cellule photoélectrique. 4. Ajustez la position de la cellule photoélectrique. 5. Remplacez la cellule photoélectrique. 6. Vérifiez les connexions électriques (voir Schémas électriques page 4). 7. Vérifiez que le ventilateur de refroidissement n'est pas obstrué. 8. Ajustez la pression de la pompe.
L'appareil ne fonctionne pas, ou le moteur tourne pendant un court moment seulement.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Réservoir de carburant vide. 2. Bougie d'allumage corrodée ou écartement incorrect. 3. Filtre à carburant sale. 4. Gicleur sale. 5. Humidité dans le carburant ou dans le réservoir. 6. Fils du transformateur non connectés à la bougie. 7. Transformateur défectueux. 8. Mauvaise connexion électrique entre le transformateur et le circuit imprimé. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Remplissez le réservoir de carburant. 2. Nettoyez ou remplacez la bougie. 3. Nettoyez ou remplacez le filtre à carburant. 4. Nettoyez ou remplacez le gicleur. 5. Rincez le réservoir avec du combustible liquide frais et propre. 6. Rattachez les fils du transformateur à la bougie. 7. Remplacez le transformateur. 8. Vérifiez toutes les connexions électriques. (Voir Schémas électriques page 4).
Le ventilateur ne fonctionne pas alors que l'appareil est branché et que l'interrupteur principal se trouve en position « ON ».	<ol style="list-style-type: none"> 1. Connexion électrique défailante entre le circuit imprimé et le moteur. 2. Puissance électrique insuffisante pour alimenter le radiateur. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Inspectez toutes les connexions électriques indiquées sur les schémas électriques. 2. Utilisez un autre cordon ou une autre prise.
Le radiateur produit des grincements.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Présence d'air dans la pompe à carburant. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Le son s'arrêtera après 3 secondes. Si les grincements persistent, ajoutez du carburant dans le réservoir.
L'appareil ne s'allume pas et le voyant est éteint.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Surchauffe du capteur à seuil de température. 2. Pas de courant électrique. 3. Fusible rompu. 4. Mauvaise connexion électrique entre le capteur à seuil de température et le circuit. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Appuyez sur l'interrupteur principal afin de le placer sur « OFF » et laissez l'appareil refroidir pendant 5 minutes. 2. Vérifiez le cordon d'alimentation et la rallonge. Testez l'alimentation électrique. 3. Vérifiez/remplacez le fusible. 4. Vérifiez toutes les connexions électriques.
Faible combustion et/ou production de suie.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Pression de la pompe. 2. Carburant de mauvaise qualité. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Assurez-vous que la pression de la pompe est bien réglée. 2. Veillez à ce que le carburant soit récent et propre.

Veiligheidsinformatie

Dit is een straalkachel met directe ontsteking op kerosine of dieselolie. Hij is voornamelijk bestemd voor tijdelijke verwarming van gebouwen in aanbouw, verbouwing of reparatie. Dit apparaat produceert kleine hoeveelheden koolmonoxide. **WAARSCHUWING! Risico van luchtverontreiniging binnenshuis!** Gebruik deze kachel alleen op goed geventileerde locaties! Zorg voor een opening naar de buitenlucht van ten minste 2800 cm² voor elke 29 kW of 100,000 BTU/h nominaal verwarmingsvermogen. Zorg voor een grotere opening als er meer kachels worden gebruikt.

▲ GEVAAR Koolmonoxidevergiftiging kan dodelijk zijn!

▲ WAARSCHUWING **Risico van brandwonden/brand en explosies!** Gebruik NOOIT brandstof zoals benzine, benzeen, alcohol, gaspatronen, ververdunner of andere oliesamenstellingen in deze kachel. (DIT ZIJN VLUCHTIGE BRANDSTOFFEN DIE BRAND OF EEN EXPLOESIE KUNNEN VEROORZAKEN.)

▲ WAARSCHUWING Gebruik deze kachel niet voordat u deze veiligheids- en gebruiksinstructies gelezen en goed begrepen hebt. Het niet opvolgen van de bij deze kachel meegeleverde voorzorgsmaatregelen en instructies kan leiden tot ernstig of dodelijk letsel en verlies of schade van eigendom als gevolg van brand, roetproductie, ontploffingen, brandwonden, verstikking en koolmonoxidevergiftiging. Deze kachel mag alleen gebruikt en onderhouden worden door personen die deze instructies kunnen begrijpen en opvolgen. Bewaar deze handleiding voor latere raadpleging.

▲ WAARSCHUWING Gebruik dit apparaat pas nadat u deze veiligheidsinstructies en handleiding grondig heeft gelezen en begrepen. Het niet opvolgen van de meegeleverde instructies en voorzorgsmaatregelen kan leiden tot de dood, ernstig letsel en verlies of beschadiging van eigendommen als gevolg van het brandgevaar, roetontwikkeling, explosie, brandwonden of verstikking en koolmonoxidevergiftiging. Dit apparaat dient alleen gebruikt of onderhouden te worden door personen die deze instructies kunnen lezen en begrijpen. Bewaar deze handleiding ter referentie.

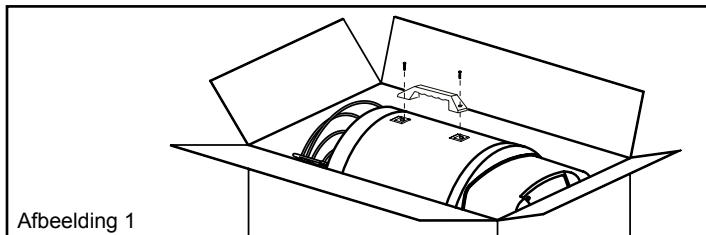
Minimumafstand voor ontvlambaar materiaal

IR 20 T	Bovenkant	Zijkanten	Voorkant
	1,2 m	1,2 m	2,4 m

- Vul de brandstoftank van de kachel NOOIT bij terwijl de kachel aan staat of nog heet is. Deze kachel wordt tijdens gebruik ZEER HEET.
- Houd brandbaar materiaal uit de buurt van deze kachel.
- De luchttoevoer (achter) of luchtafvoer (voor) van de kachel NOOIT blokkeren.
- Sluit NOOIT leidingen aan op de voor- of achterkant van de kachel.
- Verplaats en hanteer de kachel NOOIT terwijl deze nog heet is.
- Vervoer de kachel NOOIT met brandstof in de tank.
- Als de kachel een thermostaat heeft, kan hij op elk moment aanslaan.
- Zet de kachel ALTIJD op een stabiele horizontale ondergrond.
- Houd kinderen en huisdieren ALTIJD op veilige afstand van de kachel.
- Bulkvoorraden brandstof moeten op een afstand van ten minste 7,6 m van kachels, lasapparaten, aggregaten en andere ontstekingsbronnen worden bewaard.
- Trek de stekker van de kachel ALTIJD uit het stopcontact als hij niet wordt gebruikt.
- Niet voor gebruik in woonhuizen of in recreatievoertuigen.
- Gebruik deze kachel nooit in woon- of slaapruiden.
- Gebruik de kachel NOOIT bij mogelijke aanwezigheid van ontvlambare dampen.
- Gebruik uitsluitend de stroom (spanning en frequentie) die op het modelplaatje van de kachel vermeld staat.
- Installeer de kachel ALTIJD zo dat hij niet direct wordt blootgesteld aan spattend water, regen, waterdruppels of wind.
- Sla brandstof NOOIT op in direct zonlicht, binnenshuis of in de buurt van warmtebronnen.
- Gebruik NOOIT brandstof van het vorige jaar. De kwaliteit van brandstof verslechtert na verloop van tijd. OUDE BRANDSTOF ZAL NIET GOED VERBRANDEN IN DEZE KACHEL.
- Laat deze kachel NOOIT ONBEWAAKT AANSTAAN!

Assemblage

1. Bevestig de greep door de gaten in de greep in lijn te zetten met de gaten in de bovenkast van de kachel (zie afb. 1).
2. Steek de schroeven in de gaten en draai ze aan.



Afbeelding 1

Ventilatie

Zorg dat er in de verwarmde ruimte ALTIJD een opening voor toevoer van frisse lucht van ten minste 2800 cm² per 29 kW/h verwarmingsvermogen is. Zorg voor een grotere opening als er meer kachels worden gebruikt.

De kachel met brandstof vullen

Vul de brandstoftank nooit binnenshuis. Vul de brandstoftank altijd buiten. Zorg dat de kachel op een horizontale ondergrond staat terwijl u de tank bijvult en vul de tank nooit te ver.

Het is altijd een goed idee om de kachel buiten te zetten als u hem voor de eerste keer ontsteekt. Zo kan olie die van het vervaardigingsproces resteert in een veilige omgeving verbranden. Laat de kachel deze eerste keer ten minste 10 minuten branden.

OPMERKING: Bij de eerste ontsteking en nadat u de tank hebt bijgevuld zult u soms een maageluid horen voordat de kachel wordt ontstoken. Dit geluid wordt veroorzaakt door de pomp die de lucht uit de brandstofleiding verwijdert. Binnen een paar seconden slaat de kachel dan aan. Herhaal stap 4 terwijl de brandstofmeter ten minste een halfvolle tank aangeeft als de kachel niet meteen aanslaat.

Gebruik

De kachel aanzetten

1. Vul de tank met kerosine/dieselolie totdat de wijzer van de brandstofmeter op 'F' (vol) staat.
2. Zorg dat de brandstofdop goed is aangedraaid.
3. Steek de stekker van het snoer in een geschikt stopcontact.
4. A) **Alleen IR 20 T:** Draai de thermostaatknop naar de gewenste temperatuur. De temperatuur kan worden ingesteld van 5 °C tot 45 °C.
B) Druk de stroomschakelaar naar de stand 'AAN'. Het voedingslampje en de temperatuuroverzichtlichten op en de kachel slaat aan.

De kachel uitzetten

▲ WAARSCHUWING Schakel de stroom niet uit en trek de stekker niet uit het stopcontact voordat de koelcyclus is voltooid!

1. Draai de temperatuurknop naar links.
2. Draai de bedieningsschakelaar naar 'UIT'. De verbranding stopt en de koelcyclus (circa 5 minuten) start.

De kachel opnieuw aanzetten

1. Wacht na het voltooiën van de koelcyclus nog eens tien seconden.
2. Draai de bedieningsschakelaar naar 'AAN'.
3. Neem alle voorzorgsmaatregelen voor de startprocedure in acht.

Onderhoud

LAAT DEZE KACHEL NOOIT ONBEWAAKT AANSTAAN!

Gebruik uitsluitend originele reserveonderdelen ter vervanging. Bij gebruik van afwijkende onderdelen of onderdelen van een ander merk kunnen onveilige bedrijfsomstandigheden ontstaan en vervalt de garantie. Het onderstaande onderhoudsschema wordt aanbevolen:

Filters - Het brandstoffilter **en** oliefilter moeten ten minste tweemaal per verwarmingsseizoen worden schoongemaakt.

Ventilatorbladen - De ventilatorbladen moeten ten minste eenmaal per verwarmingsseizoen worden schoongemaakt, of vaker als de omstandigheden dat vereisen.

Bougie - Maak de bougie schoon en corrigeer de elektrodenafstand om de 600 bedrijfsuren of naar vereist.

Fotocel - De fotocel moet ten minste eenmaal per verwarmingsseizoen worden schoongemaakt, of vaker als de omstandigheden dat vereisen.

Brandstof/brandstoftank - Spoel de brandstoftank om de 200 bedrijfsuren of naar vereist.

Brandstofdruk afstelling.

De juiste brandstofdruk is afhankelijk van de soort/kwaliteit brandstof die gebruikt wordt.

Als roken of niet willen starten zich voordoet als volgt handelen.

Verwijder het onderste paneel.

Lokaliseer de schroef van de brandstofdrukafstelling aan de linkerzijde van de brandstofaanvoerslang.

Als er zich brandstofdruppels of rook voordoen de schroef 1/8-1/4 slag met de klok meedraaien om de druk te verhogen.

Als er vlammen uit het straalscherm komen dan de schroef 1/8-1/4 slag tegen de klok in verdraaien om de druk te verlagen.

Langdurige opslag

- Schroef de brandstofdop los en verwijder met behulp van een goedgekeurde sifon alle kerosine of dieselolie uit de tank.
- Spoel de binnenkant van de brandstoftank met behulp van een klein beetje kerosine of dieselolie. Giet de tank helemaal leeg.
- MENG DE BRANDSTOF NOOIT MET WATER, omdat de binnenkant van de tank hierdoor gaat roesten.

Laat de kerosine of dieselolie niet tijdens de zomer in de tank zitten. De kachel kan door gebruik van oude brandstof beschadigd raken.

Sla de kachel op een droge en goed geventileerde plaats op.

Probleemoplossing

Probleem	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Kachel slaat aan maar slaat na enige tijd af.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Brandstoffilter vuil. 2. Sproeier vuil. 3. Fotocel vuil. 4. Fotocel verkeerd geïnstalleerd. 5. Fotocel defect. 6. Elektrische verbinding tussen printplaat en fotocel verbroken. 7. Koelventilator geblokkeerd. 8. Onjuiste brandstofdruk 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Reinig/vervang brandstoffilter. 2. Reinig/vervang sproeier. 3. Reinig/vervang fotocel. 4. Verstel fotocel. 5. Vervang fotocel. 6. Controleer de aansluitingen (Zie pagina 4.) 7. Controleer de koelventilator of deze niet geblokkeerd is. 8. Pompdruk afstellen.
Kachel slaat niet aan of motor draait maar eventjes.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Geen brandstof in brandstoftank. 2. Bougie gecorrodeerd of elektrodenafstand verkeerd. 3. Brandstoffilter vuil. 4. Sproeier vuil. 5. Vocht in brandstof/tank. 6. Trafodraad niet verbonden met bougie. 7. Trafo defect. 8. Slechte verbinding tussen HF trafo en printplaat 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Vul tank met verse brandstof. 2. Reinig/vervang bougie. 3. Reinig/vervang brandstoffilter. 4. Reinig/vervang sproeier. 5. Spoel brandstoftank met schone verse brandstof. 6. Sluit trafodraad aan op bougie. 7. Vervang trafo. 8. Controleer de aansluitingen. (Zie pagina 4.)
Ventilator werkt niet als stekker van kachel in stopcontact is gestoken en bedieningsschakelaar op 'AAN' staat.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Elektrische verbinding tussen printplaat en motor verbroken. 2. Onvoldoende stroom voor voeding van kachel. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Controleer alle elektrische verbindingen volgens de bedradingsschema's. 2. Gebruik een nieuw verlengsnoer of ander stopcontact.
Kachel maakt malend geluid.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Lucht in brandstofpomp. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Geluid stopt na 3 seconden. Vul brandstof bij als maalgeluid niet stopt.
Kachel gaat niet aan en lamp brandt niet.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Temperatuurlimietsensor oververhit. 2. Geen stroom. 3. Zekering doorgesmolten. 4. Verkeerde elektrische verbinding tussen temperatuurlimietsensor en printplaat. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Druk bedieningsschakelaar naar 'UIT' en laat kachel 5 minuten afkoelen. 2. Inspecteer snoer en verlengsnoer. Test voeding. 3. Controleer/vervang zekering. 4. Inspecteer alle elektrische verbindingen.
Slechte verbranden of roetproductie.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verkeerde pompdruk. 2. Slechte brandstof kwaliteit 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wees zeker van een goed afgestelde brandstofpomp. 2. Controleer of de brandstof niet oud of vervuild is.

Informazioni di sicurezza

Apparecchio radiante, a riscaldamento diretto, alimentato a cherosene/ gasolio, destinato principalmente al riscaldamento temporaneo di edifici in costruzione, ristrutturazione o riparazione. Questo apparecchio produce piccole quantità di monossido di carbonio. **AVVERTENZA Rischio di contaminazione di ambienti interni.** Utilizzare questo apparecchio solo in zone ben ventilate. Garantire sempre una presa d'aria dall'esterno di dimensioni pari ad almeno 2.800 cm² per ogni 29 kW/h (100.000 BTU/h) di calore nominale. Se vengono usati altri apparecchi, garantire prese d'aria di dimensioni più ampie.

⚠ DANGER

L'intossicazione da monossido di carbonio può essere letale.

⚠ AVVERTENZA

Rischio di ustioni, incendio, esplosione.

Con questo apparecchio NON usare MAI combustibili come benzina, benzene, alcol, esano, gas per fornelli da campeggio, solventi per vernici o altri composti a base oleosa, in quanto SONO COMBUSTIBILI VOLATILI CHE POSSONO CAUSARE INCENDI O ESPLOSIONI.

⚠ AVVERTENZA

Pericolo di incendio, ustioni, inalazione di sostanze dannose ed esplosione. Tenere i combustibili a distanza di sicurezza dall'apparecchio, come consigliato in queste istruzioni. Non usare mai l'apparecchio in spazi in cui si trovano prodotti come benzina, solventi, diluenti per vernici, particelle di polvere, combustibili volatili o trasportati dall'aria oppure sostanze chimiche sconosciute. Questa stufa portatile non ha sfiati. Usa l'aria (l'ossigeno) dell'ambiente in cui viene usata. È necessario garantire aria sufficiente per la combustione e la ventilazione.

⚠ AVVERTENZA

Non adoperare questo apparecchio prima di aver letto e compreso a fondo le presenti istruzioni per l'uso e la sicurezza. La mancata osservanza delle precauzioni e delle istruzioni fornite con questo apparecchio può provocare morte, gravi lesioni personali, danni alle cose o perdite materiali causati da incendio, produzione di fuliggine, esplosione, ustioni, asfissia o intossicazione da monossido di carbonio. L'uso e la manutenzione di questo apparecchio sono riservati esclusivamente a persone in grado di leggere e comprendere queste istruzioni. Conservare questo manuale per riferimento.

Distanze minime da materiali combustibili

IR 20 T	In alto	Sui lati	Sul davanti
	1,2 m	1,2 m	2,4 m

- NON rabboccare MAI il serbatoio del combustibile mentre l'apparecchio è caldo o in funzione. L'apparecchio raggiunge temperature ESTREMAMENTE CALDE durante il funzionamento.
- Tenere tutti i materiali combustibili lontano da questo apparecchio.
- NON bloccare MAI la presa d'aria (sul retro) o l'uscita dell'aria (sul davanti) dell'apparecchio.
- NON collegare MAI condutture sul davanti o sul retro dell'apparecchio.
- NON spostare né maneggiare MAI l'apparecchio mentre è ancora caldo.
- NON trasportare MAI l'apparecchio con combustibile nel serbatoio.
- Se è dotato di termostato, l'apparecchio può avviarsi in qualsiasi momento.
- Collocare SEMPRE l'apparecchio su una superficie stabile e piana.
- Tenere SEMPRE l'apparecchio fuori dalla portata di bambini e animali.
- Il combustibile deve essere immagazzinato a una distanza minima di 7,6 m da riscaldatori, torce, generatori portatili o altre fonti di ignizione.
- Scollegare SEMPRE l'apparecchio dalla fonte di alimentazione elettrica quando non è in uso.
- Non usare l'apparecchio in abitazioni, camper o roulotte.
- Non usare mai questo apparecchio in locali in cui si soggiorna o si dorme.
- NON usare MAI l'apparecchio in presenza di gas infiammabili.
- Usare una fonte di alimentazione elettrica che corrisponda esclusivamente alle specifiche di tensione e frequenza indicate sulla targhetta del modello dell'apparecchio.
- Installare SEMPRE l'apparecchio in modo che non sia esposto direttamente a pioggia, gocce o spruzzi d'acqua e vento.
- NON immagazzinare MAI il combustibile in locali chiusi, nei pressi di una fonte di calore o esposto a luce solare diretta.
- NON usare MAI il combustibile conservato dalla stagione precedente. Il combustibile si deteriora con il passare del tempo. L'USO DI COMBUSTIBILE VECCHIO IN QUESTO APPARECCHIO PROVOCA COMBUSTIONE INEFFICIENTE.
- NON LASCIARE MAI INCUSTODITO l'apparecchio durante il funzionamento.

Assemblaggio

1. Collegare la maniglia allineando i fori a quelli sull'alloggiamento superiore (Fig. 1).
2. Inserire le viti e serrarle.

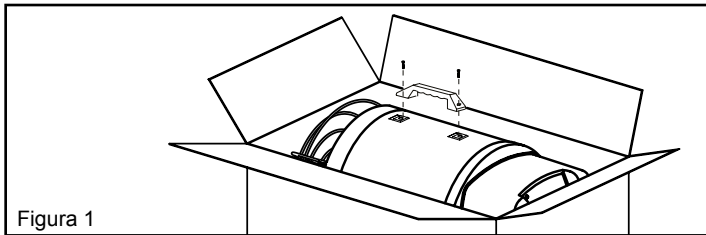


Figura 1

Ventilazione

Garantire SEMPRE una presa d'aria fresca nell'area riscaldata di dimensioni pari ad almeno 2.800 cm² per ogni 29 kW/h di calore prodotto. Se vengono usati altri apparecchi, garantire prese d'aria di dimensioni più ampie.

Rifornimento dell'apparecchio

Non riempire mai il serbatoio del combustibile in locali chiusi. Riempirlo sempre all'aperto. Durante l'aggiunta del combustibile, assicurarsi che l'apparecchio sia su una superficie piana e non fare traboccare mai il serbatoio.

È buona norma accendere per la prima volta l'apparecchio all'esterno. In questo modo, le sostanze oleose usate nel processo di produzione si bruceranno in un ambiente sicuro. Questa fase iniziale dovrebbe durare almeno 10 minuti.

NOTA – Quando si accende l'apparecchio per la prima volta o dopo il rifornimento, prima dell'accensione si può udire un rumore di sfregamento. Si tratta della pompa del combustibile che elimina l'aria dalla linea del combustibile. L'apparecchio si avvia dopo pochi secondi. Se non si accende, ripetere la fase 4 assicurandosi che il serbatoio del combustibile sia pieno almeno per metà.

Funzionamento

Accensione dell'apparecchio

1. Riempire il serbatoio con cherosene o gasolio finché l'indicatore non punta su "F".
2. Assicurarsi di aver installato saldamente il tappo del serbatoio.
3. Collegare il cavo di alimentazione a una presa elettrica adatta.
4. A) **Solo modello IR 20 T** – Portare la manopola di regolazione del termostato sulla temperatura desiderata. Le impostazioni selezionabili vanno da 5 °C a 45 °C.
B) Premere il pulsante di accensione portandolo sulla posizione "ON". La spia di alimentazione e il display della temperatura ambiente si accendono e l'apparecchio si avvia.

Spegnimento dell'apparecchio

⚠ AVVERTENZA

Non togliere tensione all'apparecchio né scollegare il cavo dalla presa elettrica prima che il ciclo di raffreddamento si sia completato.

1. Girare la manopola di regolazione della temperatura verso sinistra.
2. Portare il pulsante di accensione in posizione "OFF". La combustione si arresta e inizia il ciclo di raffreddamento (che dura circa 5 minuti).

Riavvio dell'apparecchio

1. Attendere dieci secondi che si completi il ciclo di raffreddamento.
2. Portare il pulsante di accensione in posizione "ON".
3. Accertarsi di seguire tutte le precauzioni previste per la procedura di accensione.

Manutenzione

NON LASCIARE MAI INCUSTODITO L'APPARECCHIO DURANTE IL FUNZIONAMENTO. Usare solo parti di ricambio originali. L'uso di componenti alternativi o prodotti da terzi può causare condizioni di funzionamento non sicure e rende nulla la garanzia. Si suggerisce il programma di manutenzione seguente.

Filtri - Pulire il filtro del combustibile e il filtro dell'olio almeno due volte durante il periodo di riscaldamento.

Pale della ventola - Pulire le pale della ventola almeno una volta durante il periodo di riscaldamento, a seconda delle condizioni.

Candela - Pulire e regolare la distanza tra gli elettrodi ogni 600 ore di funzionamento o sostituire secondo la necessità.

Fotocellula - La fotocellula deve essere pulita almeno una volta durante il periodo di riscaldamento, o più di frequente a seconda delle condizioni.

Combustibile e serbatoio del combustibile - Sciacquare ogni 200 ore di funzionamento o secondo la necessità.

Regolazioni della pressione

La regolazione della pressione dipende dal tipo di combustibile usato per alimentare l'apparecchio. Se si nota fumo o l'apparecchio non si accende, rimuovere il pannello inferiore. Individuare la vite di ottone della pompa del combustibile, sulla sinistra della linea del combustibile.

Se l'apparecchio emette fumo o gocciola combustibile, girare la vite in senso orario da 1/8 a 1/4 di giro per aumentare la pressione del combustibile fino al corretto funzionamento.

Se si nota la fuoriuscita di fiamme dalla parte anteriore dell'apparecchio, girare la vite in senso antiorario da 1/8 a 1/4 di giro per ridurre la pressione del combustibile fino al corretto funzionamento.

Immagazzinaggio per lunghi periodi

- Svitare il tappo del serbatoio e, usando un sifone omologato, scaricare il cherosene o il gasolio.
- Sciacquare il serbatoio del combustibile facendo roteare al suo interno una piccola quantità di cherosene o gasolio. Svuotare completamente il serbatoio.
- **NON MESCOLARE MAI ACQUA E COMBUSTIBILE**, in quanto si provoca la formazione di ruggine all'interno del serbatoio.

Non conservare mai durante l'estate cherosene o gasolio avanzato dalla stagione precedente. L'uso di combustibile vecchio può danneggiare l'apparecchio.

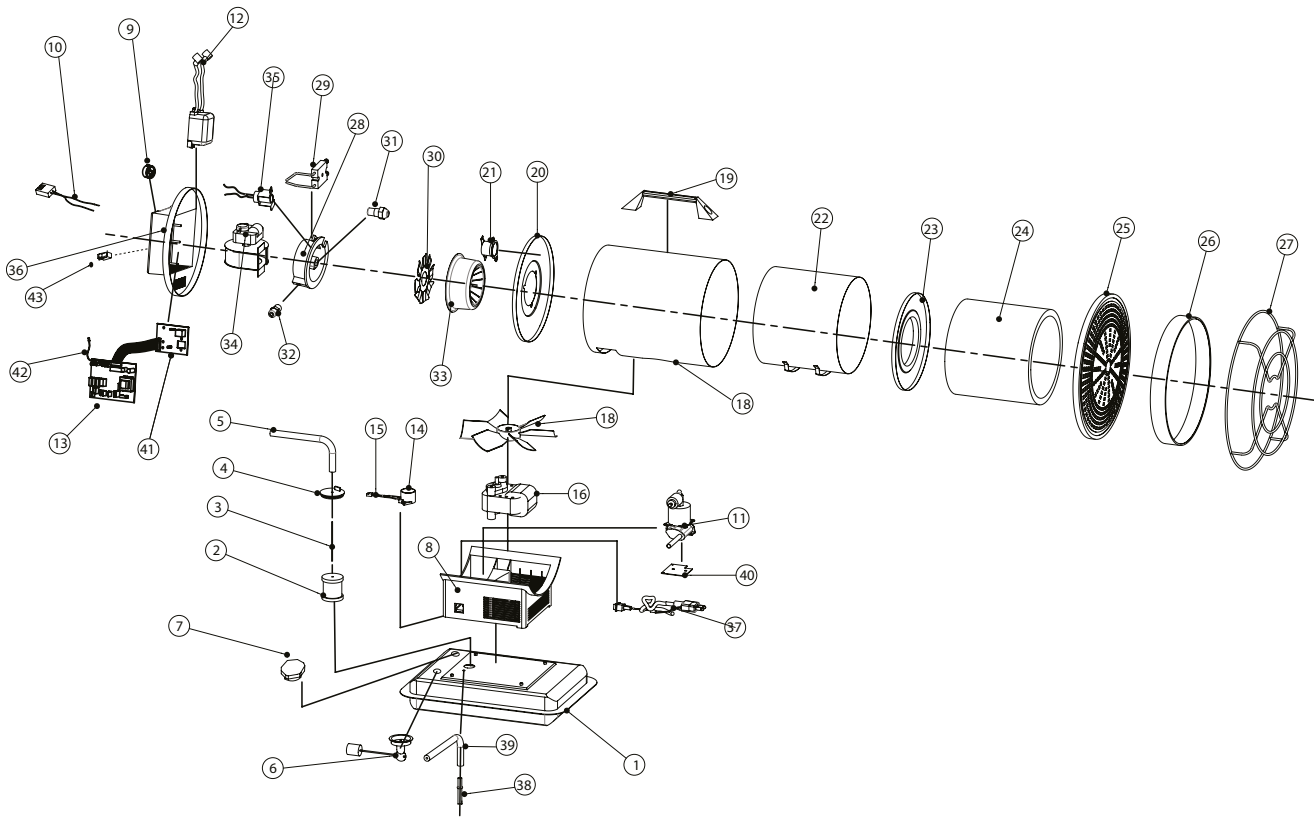
Conservare in un luogo asciutto e ben ventilato.

Risoluzione dei problemi

<p>L'apparecchio si accende, ma si spegne dopo poco.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Filtro del combustibile sporco. 2. Ugello sporco. 3. Fotocellula sporca. 4. Fotocellula installata in modo errato. 5. Fotocellula difettosa. 6. Collegamento elettrico errato tra la scheda di circuito e la fotocellula. 7. Ventola di raffreddamento ostacolata. 8. Pressione errata. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Pulire o sostituire il filtro del combustibile. 2. Pulire o sostituire l'ugello. 3. Pulire o sostituire la fotocellula. 4. Regolare la posizione della fotocellula. 5. Sostituire la fotocellula. 6. Verificare i collegamenti elettrici (vedere lo schema elettrico a pagina 4). 7. Verificare che la ventola di raffreddamento non sia ostacolata. 8. Regolare la pressione della pompa.
<p>L'apparecchio non funziona oppure il motore gira per un breve periodo.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Non c'è combustibile nel serbatoio. 2. Candela corrosa o distanza errata tra gli elettrodi. 3. Filtro del combustibile sporco. 4. Ugello sporco. 5. Umidità nel combustibile o nel serbatoio. 6. Fili del trasformatore non collegati alla candela. 7. Trasformatore difettoso. 8. Collegamento elettrico errato tra il trasformatore e la scheda di circuito. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Riempire il serbatoio con combustibile fresco. 2. Pulire o sostituire la candela. 3. Pulire o sostituire il filtro del combustibile. 4. Pulire o sostituire l'ugello. 5. Sciacquare il serbatoio con combustibile pulito. 6. Ricollegare i fili del trasformatore alla candela. 7. Sostituire il trasformatore. 8. Ispezionare tutti i collegamenti elettrici (vedere lo schema elettrico a pagina 4).
<p>Quando l'apparecchio è collegato all'alimentazione elettrica e l'interruttore di accensione è su "ON", la ventola non funziona.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Collegamento elettrico interrotto tra la scheda di circuito e il motore. 2. L'apparecchio è alimentato con amperaggio insufficiente. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ispezionare tutti i collegamenti facendo riferimento allo schema elettrico. 2. Usare un cavo di prolunga nuovo o provare un'altra presa elettrica.
<p>L'apparecchio fa rumore di sfregamento.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aria nella pompa del combustibile. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Il rumore smetterà dopo 3 secondi. Se continua, aggiungere combustibile nel serbatoio.
<p>L'apparecchio non si avvia e la spia non si accende.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Il sensore di sovratemperatura ha rilevato un surriscaldamento. 2. Assenza di alimentazione elettrica. 3. Fusibile scattato. 4. Collegamento elettrico errato tra il sensore di sovratemperatura e la scheda di circuito. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Portare su "OFF" l'interruttore di accensione e lasciare che l'apparecchio si raffreddi per 5 minuti. 2. Controllare i cavi di alimentazione e di prolunga. Verificare la fonte di alimentazione elettrica. 3. Controllare o sostituire il fusibile. 4. Ispezionare tutti i collegamenti elettrici.
<p>Combustione inefficiente e/o formazione di fuliggine.</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Pressione della pompa. 2. Combustibile di scarsa qualità. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Assicurarsi che la pressione della pompa sia regolata correttamente. 2. Assicurarsi che il cherosene o il gasolio non siano vecchi o contaminati.

IR 20 T

EXPLOSIONSDARSTELLUNG — EXPLODED VIEW — VUE ÉCLATÉE — VERGROTING — VISTA ESPLOSA



DE

TEILELISTE

1	Brennstofftank	23	Gehäuseisolierring
2	Brennstofffilter	24	Keramikfaser
3	Brennstoffleitung	25	Wärmeplatte
4	Brennstoffdichtung	26	Gehäusering
5	Brennstoffschlauch	27	Schutzgitter
6	Brennstoffanzeige	28	Brennerkörper
7	Tankdeckel	29	Zündkerze
8	Kühlgebläsegehäuse	30	Brennerrotor
9	Regelknopf	31	Düse
10	Netzschalterdrähte	32	Nippel
11	Elektropumpe	33	Diffusionskappe
12	Zündeinheit	34	Gebälsemotor
13	Leiterplatte mit Thermostat	35	Photozelle
14	Tastsensor	36	Rückplatte
15	Tastsensordrähte	37	Netzkabel
16	Motor	38	Rücklaufleitung
17	Kühlgebläse	39	Rücklaufschlauch
18	Gehäuse	40	Pumpenhalterung
19	Haltegriff	41	Subplatine
20	Brennkammerisolierring	42	Thermistor
21	Temperaturbegrenzer	43	Netzschalter
22	Brennkammer		

GB

PARTS LIST

1	Fuel Tank Assembly	23	Shell Insulator
2	Fuel Filter	24	Ceramic Fiber
3	Fuel Pipe	25	Heat Plate
4	Fuel Packing	26	Shell Ring
5	Fuel Hose	27	Safety Guard
6	Fuel Gauge	28	Burner Body
7	Fuel cap	29	Spark Plug
8	Cooling Fan Housing	30	Burner Blade
9	Control Knob	31	Nozzle
10	Power Switch wire Assembly	32	Nipple
11	Electronic Pump	33	Diffusion cap
12	Igniter	34	Blower Motor
13	Main PCB with Thermostat	35	Photocell
14	Tip Over Sensor	36	Back Cover
15	Tip over Sensor Wire Assembly	37	Power Cord
16	Motor	38	Return Pipe
17	Cooling Fan Assembly	39	Return Hose
18	Shell	40	Pump Bracket
19	Handle	41	Sub PCB
20	Chamber Insulator	42	Thermistor
21	Temperature Limit Control	43	Power Switch
22	Chamber Assembly		

FR

LISTE DES PIÈCES

1	Ensemble réservoir	23	Isolant d'enveloppe
2	Filtre à carburant	24	Fibre céramique
3	Conduite de carburant	25	Plaque chauffante
4	Garniture d'étanchéité	26	Bague d'enveloppe
5	Tuyau de carburant	27	Protection
6	Jauge de carburant	28	Corps du brûleur
7	Bouchon du réservoir de carburant	29	Bougie
8	Boîtier du ventilateur de refroidissement	30	Lame de brûleur
9	Bouton de réglage	31	Gicleur
10	Câblage de l'interrupteur principal	32	Mamelon de raccordement
11	Pompe électronique	33	Diffuseur
12	Allumeur	34	Moteur du ventilateur
13	Circuit imprimé principal avec thermostat	35	Cellule photoélectrique
14	Capteur de basculement	36	Capot arrière
15	Câblage du capteur de basculement	37	Cordon d'alimentation
16	Moteur	38	Conduite de retour
17	Ensemble ventilateur de refroidissement	39	Tuyau de retour
18	Enveloppe	40	Support de pompe
19	Poignée	41	Circuit imprimé secondaire
20	Isolant de chambre	42	Thermistance
21	Commutateur à seuil de température	43	Interrupteur principal
22	Ensemble chambre		

NL

ONDERDELENLIJST

1	Brandstoftank met toebehoren	23	Behuizingsisolatie
2	Brandstoffilter	24	Keramische vezels
3	Brandstofleiding	25	Warmteplaat
4	Brandstofvulplaat	26	Behuizingsring
5	Brandstofslang	27	Beschermpaneel
6	Brandstofmeter	28	Brander
7	Brandstofdop	29	Bougie
8	Koelventilatorbehuizing	30	Branderventilator
9	Regelknop	31	Sproeier
10	Stroomschakelaar met draadboom	32	Nippel
11	Elektropomp	33	Diffusiekap
12	Ontsteker	34	Blazermotor
13	Hoofdprintplaat met thermostaat	35	Fotocel
14	Kantelsensor	36	Achterpaneel
15	Draadboom kantelsensor	37	Snoer
16	Motor	38	Terugvoerleiding
17	Koelventilator	39	Terugvoerslang
18	Behuizing	40	Pompbeugel
19	Greep	41	Secundaire printplaat
20	Kamerisolator	42	Thermistor
21	Temperatuurregeling	43	Stroomschakelaar
22	Kamer met toebehoren		

IT

ELENCO DEI COMPONENTI

1	Gruppo del serbatoio del combustibile	23	Isolamento dell'alloggiamento
2	Filtro del combustibile	24	Fibra di ceramica
3	Tubo del combustibile	25	Piastra riscaldante
4	Guarnizione del combustibile	26	Anello dell'alloggiamento
5	Linea del combustibile	27	Protezione anteriore
6	Indicatore di livello del combustibile	28	Corpo del bruciatore
7	Tappo del serbatoio del combustibile	29	Candela
8	Alloggiamento della ventola di raffreddamento	30	Ventola del bruciatore
9	Manopola di regolazione	31	Ugello
10	Cablaggio dell'interruttore di accensione	32	Nipplo
11	Pompa elettronica	33	Diffusore
12	Accenditore	34	Motore della soffiante
13	Scheda di circuito principale con termostato	35	Fotocellula
14	Sensore di inclinazione	36	Pannello posteriore
15	Cablaggio del sensore di inclinazione	37	Cavo di alimentazione
16	Motore	38	Tubo di ritorno
17	Gruppo della ventola di raffreddamento	39	Linea di ritorno
18	Alloggiamento	40	Staffa della pompa
19	Maniglia	41	Scheda di circuito secondaria
20	Isolamento della camera di combustione	42	Termistore
21	Controllo di sovratemperatura	43	Interruttore di accensione
22	Gruppo della camera di combustione		